



DAS ORIGINAL!

OLDTIMER OILS

PRODUKTÜBERSICHT

2018

HISTORIE

SEIT ÜBER 100 JAHREN ÖL IM BLUT



Oest bietet über 100 Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung ausgezeichneter Motorenöle. Mit Leidenschaft und Pioniergeist gründete Johann Georg Oest 1915 – mitten im ersten Weltkrieg – die Georg Oest & Cie. Fabrik für technische Öle und Fette mit der sehr erfolgreichen Marke Östol. Dem Pioniergeist und der Leidenschaft für die besten Motorenöle ist Östol bis heute treu geblieben.

Schon früh entwickelte Oest im Labor neue Produkte und testete die Qualität und Leistung im Rennalltag. Ab

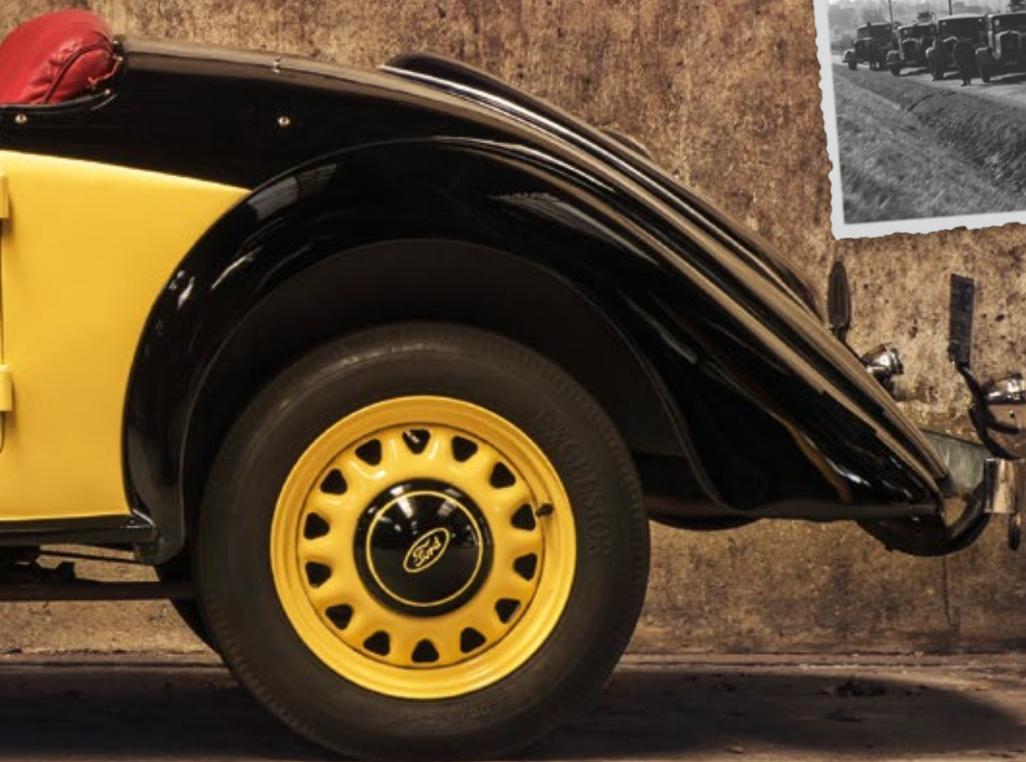
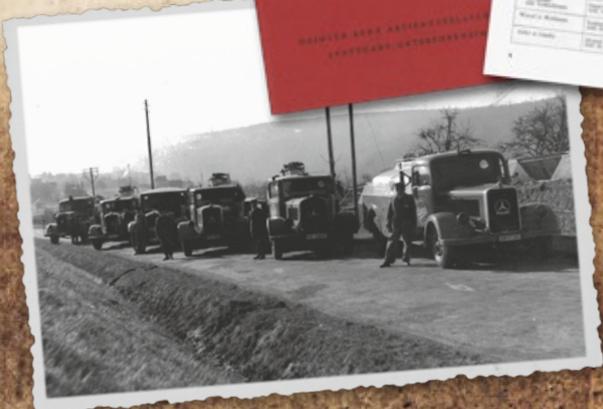
den Zwanzigern war der Öl- und Schmierstoffhersteller im Rennsport aktiv, besonders auf dem nahegelegenen Solitude-Ring bei Stuttgart. Viele Fahrzeuge waren hier bei den Rennen mit Motoren- und Getriebeöl von Östol befüllt. Parallel wurden Fahrer in der Formel 3 gesponsert. 1952 zum Beispiel siegte Willi Zimmermann auf BMW, der vom Östol Racing Team betreut wurde. Beim legendären 1. Ruhestein-Bergrennen von 1946 war Östol einer der Hauptsponsoren. Mehr als 30.000 begeisterte Zuschauer waren an die Strecke gekommen, um über hundert Fahrer und Fahrzeuge in unterschiedlichen Klassen zu erleben.



Östol finden Sie auch noch als Schmierstoffempfehlung in alten Bordbüchern diverser Hersteller, allen voran Mercedes-Benz.



Werkzeug	Größe	Material	Größe	Material	Größe	Material
1. Schlüssel	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl
2. Schlüssel	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl
3. Schlüssel	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl
4. Schlüssel	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl
5. Schlüssel	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl
6. Schlüssel	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl
7. Schlüssel	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl
8. Schlüssel	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl
9. Schlüssel	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl
10. Schlüssel	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl	10 x 12 mm	Stahl



Mit der Neuauflage der Rallye knüpft Oest mit der Marke Östol an diese Tradition an. Auf der jährlich stattfindenden Bayersbronn Classic wird der „Große Östol Ruhestein Bergpreis“ vergeben.

Die Produktpalette Östol basiert heute noch auf Originalrezepturen und ist speziell auf die Anforderungen von Oldtimern abgestimmt. Die hochwertigen Öle und Fette werden seit über einem Jahrhundert im Oest Labor entwickelt und im Mineralölwerk in Freudenstadt produziert. Die mild legierten oder unlegierten Öle eignen sich optimal

für die damals mit höheren Fertigungstoleranzen produzierten Motoren und Getriebe. Östol erhöht durch seine Komposition die Motordichtigkeit und schont die Originaldichtungen – optimal auch bei Motoren und Getrieben mit Komponenten aus Buntmetallen. Schmierstoffe für Youngtimer runden das Produktportfolio ab.

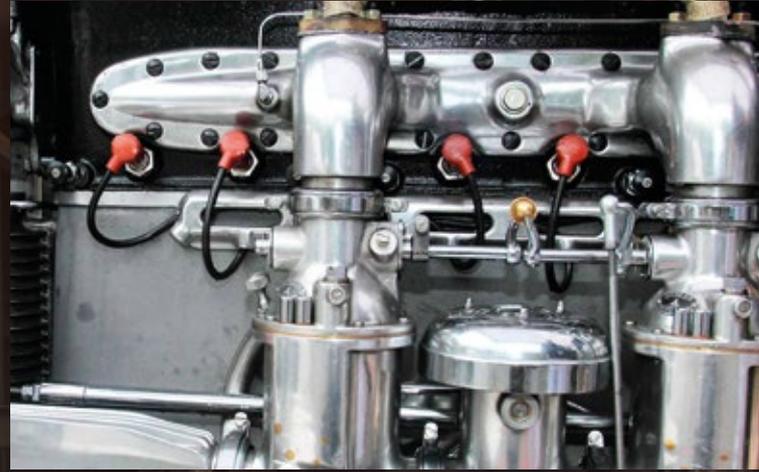
WARUM GUTES MOTORENÖL FÜR IHREN OLDTIMER!

Mehr als zwei Drittel der deutschen Oldtimerfahrer verwenden ein ungeeignetes Motoren- oder Getriebeöl. Viele Halbwahrheiten über die Qualität und die Einsatzmöglichkeiten von Schmierstoffen kursieren nicht nur in Internetforen und Blogs, sondern auch in Printmedien und im Fernsehen.

Die Qualität eines Schmierstoffes allein aufgrund der DIN oder API Klassifizierung beurteilen zu können, ist ein weitverbreiteter Irrglaube. Zahlreiche Produkttests basieren darüber hinaus ausschließlich auf Frischölen, die im Labor untersucht werden. Bei diesen Untersuchungen stellt man eine Konformität in Bezug auf DIN, API oder ACEA fest, sprich ob ein Schmierstoff im Frischzustand innerhalb der geforderten Spezifikation liegt. Das ist jedoch eine Momentaufnahme im Neuzustand, die wenig fundierte Rückschlüsse auf das Scherverhalten (die Veränderung der Viskosität durch Temperatur- und Druckeinfluss), die Qualität im Bezug auf Standzeit, Temperaturbeständigkeit, Abrieb- und Schmutzaufnahmeverhalten zulassen. Vom wichtigen Rohstoffursprung oder gar Umweltaspekten bei der Herstellung, Distribution bis hin zur Altölrücknahme einmal abgesehen.

Das Problem: Bei Motoren- und Getriebeölen erkennt man mangelhafte Qualität und Standvermögen der Schmierstoffe erst einmal nicht. Selbst ein Fachmann erkennt die Qualität ausschließlich unter Einsatz labortechnischer Analysemittel. Es leiden – oft zunächst unbemerkt – Motor, Getriebe, Oberflächen und Dichtungen. Diese erkennbaren Spuren zeigen sich aber erst im Laufe der Zeit. Je nach Beanspruchung und Einsatz des Fahrzeugs treten kostspielige Langzeitschäden auf, die mit dem ordnungsgemäßen Einsatz passender Schmierstoffe und Filter hätten vermieden werden können.





QUALITÄT

VORAUSSETZUNGEN FÜR HOCHWERTIGE PRODUKTE

Die Qualität eines Schmierstoffes wird in erster Linie durch die verwendeten Rohstoffe bestimmt. Die Hauptbestandteile eines Schmierstoffes sind die so genannten Grundöle. Art und Menge von Grundölen in einem Produkt entscheiden über das Viskositäts-Temperatur-Verhalten, die Oxidationsbeständigkeit und unter anderem über die Ansprechbarkeit der Additivierung. Im Bereich der Grundöle gibt es viele unterschiedliche Qualitäten und Herkunftsstellen. Neben Erstraffinaten findet man auf dem Markt auch Reraffinate, die aus Altöl aufbereitet werden. Ein hochwertiges Grundöl mit den gewünschten, langanhaltenden Eigenschaften hat seinen Preis. Oest verwendet für seine Produkte ausschließlich Erstraffinate aus bester Qualität.

ADDITIVE UND DEREN BEDEUTUNG

Additive werden einem Grundöl beigemischt, um den Schmierstoff besser an bestimmte Anforderungsprofile wie dem Scherverhalten anzupassen. Durch geeignete Additive werden die Viskositätsstabilität, das Schmutztragevermögen, Wasserbeständigkeit oder Abriebfestigkeit beeinflusst. Eine falsche oder zu hochkonzentrierte Additivierung kann auf Dauer aber auch negative Auswirkungen haben und zum Beispiel Dichtungen zerstören. Gerade bei Dichtungen älterer Mächart ist Vorsicht geboten. Die damals

verwendeten Materialien sind nicht so widerstandsfähig gegen chemische Bestandteile wie moderne Dichtungsmaterialien. Es liegt ein feiner Grat zwischen zu hoher und zu niedriger Additivierung. Dichtungen sollten idealerweise etwas „aufquellen“, aber keinesfalls „angefressen“ werden. Das Zusammenspiel, sprich die Kompatibilität der einzelnen Rezepturbestandteile untereinander – vom Grundöl bis hin zu jedem einzelnen Additiv – ist entscheidend.



LAUFLEISTUNG UND NUTZUNGSVERHALTEN

Ein guter Schmierstoff zeigt sich erst im Alltag. Ein paar hundert Kilometer überstehen die meisten Schmierstoffe und behalten dabei ihre Eigenschaften. Danach trennt sich die „Spreu vom Weizen“ und genau dann ist die Qualität der eingesetzten Rohstoffe und die Kompetenz und Erfahrung des Herstellers von elementarer Bedeutung. Selbst wenn ein Oldtimer nur 1.500 Kilometer im Jahr bewegt wird, kann ein der Norm entsprechendes, aber qualitativ mangelhaftes Öl erhebliche Schäden verursachen. Viele Fahrzeugbesitzer können langfristig Reparaturkosten reduzieren, indem sie den richtigen Schmierstoff verwenden und die auf ihr eigenes Nutzungsverhalten optimierten Wartungsintervalle einhalten. Denn auch Öl verliert im Laufe der Zeit durch einen Alterungsprozess seine Eigenschaften – selbst bei geringen Fahrleistungen. Der Schmierstoff macht ein Fahrzeug leider nicht schöner. Aus diesem Grund und aus Unkenntnis heraus wird an hochwertigen Schmierstoffen häufig gespart – oft an der falschen Stelle, wie sich später herausstellt.



SICHER

RICHTIGES VERHALTEN BEI VORHANDENEN BUNTMETALLEN

Eher selten, aber dennoch erwähnenswert: Prüfen Sie, ob im Schmierstoffkreislauf Ihres Fahrzeugs Buntmetalle vorhanden sind. Sollten Buntmetalle zum Beispiel im Getriebe verbaut worden sein, dürfen nur Öle mit der Qualifikation bis API-GL3 verwendet werden, ansonsten werden die Buntmetalle angegriffen und korrodieren.

EIGENE PRODUKTENTWICKLUNG – ERFAHRUNG TRIFFT HIGHTECH

Neben der Qualität der eingesetzten Rohstoffe spielen Kompetenz und Erfahrung des Herstellers in Bezug auf Labor und Produktion eine wichtige Rolle. Reine Händler entwickeln ihre Produkte nicht selbst. Aber auch unter den Herstellern muss man unterscheiden. Nur vollstufige Hersteller verantworten von der eigenen Produktentwicklung über die Rohstoffauswahl bis hin zum zertifizierten Qualitätsmanagement in Produktion und Logistik alles im eigenen Haus. Eine immer größere Rolle bei der Produktauswahl spielen ökonomische und ökologische Aspekte. Bei Schmierstoffen handelt es sich um chemische Produkte, die grundsätzlich erst einmal schädlich für Natur und Lebewesen sein können. Ein hohes Bewusstsein und eine große Verantwortung sämtlicher Lieferanten in der Prozesskette sind nachweislich nötig, um die Ökobilanz des eigenen Produktes nachhaltig positiv zu beeinflussen. Oest verwendet für die Herstellung der Östol Oldtimer Öle ausschließlich Rohstoffe von zertifizierten Lieferanten in Europa. Regelmäßig stattfindende interne und externe Audits stellen die Einhaltung der hohen Umwelt- und Qualitätsauflagen sicher.

MADE IN GERMANY

Nicht zuletzt bleibt der Punkt der sozialen Verantwortung. Oest stellt seine gesamte Palette an Schmierstoffen für Kraftwagen, Traktoren und Zweiräder ausschließlich in Deutschland her. Das 1915 gegründete Unternehmen im Nordschwarzwald betreibt am Standort Freudenstadt auch ein hochmodernes Forschungs- & Entwicklungslabor mit diversen Prüfständen.



HEIT



LEIDENSCHAFT ZU ÖSTOL

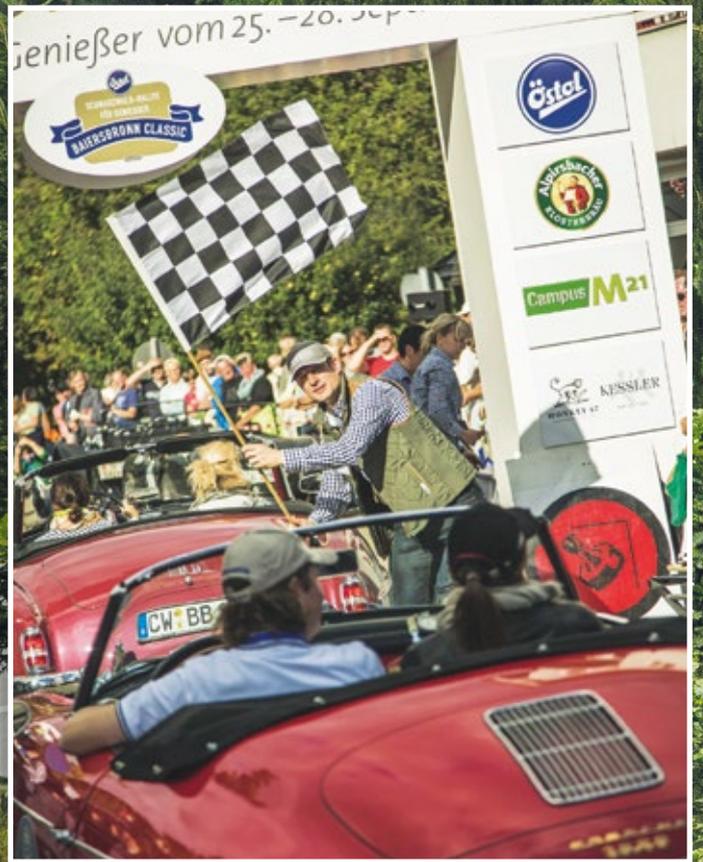
Auf vielen wichtigen Oldtimer-Messen und -Events ist Östol präsent. Eine gute Gelegenheit, sich rund um's Thema Motorenöl zu informieren. Außerhalb der Messezeit steht eine kompetente Beratung telefonisch oder unter oestol@oest.de zur Verfügung.

Am Standort Freudenstadt befindet sich auch das Östol Rallye Team, welches ehrenamtlich und aus Liebe zu Oldtimern die eigenen Fahrzeuge wartet, an Ausfahrten teilnimmt und Clubbesuche organisiert. Zum Fuhrpark zählen unter anderem ein VW T2A Östol Service Bus, ein Ford Eifel Roadster Karmann, ein Jaguar E-Type Roadster Serie II, ein Mercedes SL 190, ein Porsche 356, ein Ford Taunus, ein Opel Admiral sowie diverse Traktoren und Zweiräder.

Bei Oldtimer-Rallyes ist Östol oft nicht nur als Teilnehmer mit am Start, sondern auch als Sponsor aktiv. So zum Beispiel bei der legendären Baiersbronn Classic oder der Passione Caracciola, die Östol gemeinsam mit Mercedes-Benz, IWC, Julius Bär und anderen Top-Marken unterstützt.

Oldtimerbesitzer, Werkstätten, Fachexperten und Profis zeigen sich von der Qualität der Östol Oldtimeröle „Made in Germany“ gleichermaßen überzeugt. Der ADAC hat seine historischen Pannenfahrzeuge komplett auf Östol umgestellt und auch DEKRA Classic Services verlässt sich auf Top-Qualität und hat Östol Oldtimeröl als „Sonderedition“ in sein Produktprogramm aufgenommen.

LEIDENSCHAFT



Östol ist auch Sponsor des erfolgreichen Kremer Racing Teams und damit auch im aktiven Rennsport zu Hause. Das Team ist seit 1964 mit Porsche-Fahrzeugen bei nationalen und internationalen Rennen im Einsatz und hat schon viele wichtige Siege errungen, wie zum Beispiel das 24-Stunden-Rennen von Le Mans 1979. Bei historischen Rennen, wie dem OGP auf dem Nürburgring, kann man den Östol Porsche auf der Strecke erleben.



HAFST

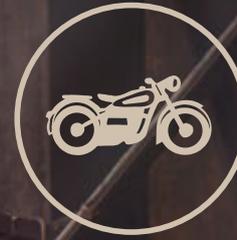


DEMAC
Traktor 24 für Transport Bauern Maschinen 24
Baujahr 1971 Typ L Fabr. Nr. 522318

FELD 7



PRODUKT



ÖSTOL PRODUKTÜBERSICHT

MEHRBEREICHS-MOTORENÖLE - MILD LEGIERT

Seite 11

SAE 15W-50

SAE 20W-50

Die mild legierten Mehrbereichs-Motorenöle von Östol SAE 15W-50 und 20W-50 eignen sich für die meisten Old- und Youngtimer, die in den 60er-Jahren und später gebaut wurden, aber auch für einige ältere Modelle mit revidiertem Motor. Sie sind für den Ganzjahresbetrieb geeignet.

EINBEREICHS-MOTORENÖLE - MILD LEGIERT

Seite 11

SAE 10

SAE 20

SAE 30

SAE 40

SAE 50

Die mild legierten Einbereichs-Motorenöle von Östol enthalten einen geringen Anteil an Additiven, die u.a. dem Alterungs- und Verschleißschutz dienen. Sie eignen sich insbesondere für Fahrzeuge mit Baujahr 1935-1950, bei denen bislang Einbereichsöl verwendet wurde.

EINBEREICHS-MOTORENÖLE - UNLEGIERT

Seite 12

SAE 30

SAE 40

SAE 50

Die unlegierten Einbereichs-Motorenöle von Östol enthalten keine modernen Additive, die z.B. Dichtungen oder verbaute Teile aus Buntmetall angreifen könnten. Daher eignen sich diese Öle insbesondere für unrevidierte Vorkriegsfahrzeuge der Baujahre 1910-1930.

EINBEREICHS-GETRIEBEÖLE - MILD LEGIERT

Seite 12

SAE 80

SAE 90

SAE 140

Die mild legierten, buntmetallverträglichen Einbereichs-Getriebeöle von Östol gewährleisten stabiles Heißlaufverhalten. Sie sind für zahlreiche Schalt- und Hinterachsgetriebe geeignet. Für Automatikgetriebe hingegen können sie nicht verwendet werden.

MEHRZWECKFETT

Seite 12

LT 190 EP

Das hochwertige Östol Mehrzweckfett LT 190 EP ist vielseitig einsetzbar. Es reduziert den Verschleiß und bietet zuverlässigen Schutz gegenüber Hitze, Oxidation, Wasser und hohe Druckbelastungen. Nicht nur in Oldtimer-Werkstätten unverzichtbar!

ÜBERSICHT

MEHRBEREICHS-MOTORENÖLE - MILD LEGIERT

Östol Oldtimer Oil SAE 15W-50

Qualifikation: **API-SG/CF**



Ein mild legiertes Mehrbereichs-Motorenöl, basierend auf mineralischen Grundölen. Bestens geeignet für jüngere Oldtimer der 70er und 80er Jahre mit Otto- und Dieselmotoren, mit oder ohne Turboaufladung. Ideal für den Ganzjahresbetrieb.

- Optimierte Kaltstarteigenschaften
- Geringerer Ölverbrauch
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Leistungsstabil bei jeder Betriebstemperatur im Ganzjahresbetrieb

Östol Oldtimer Oil SAE 20W-50

Qualifikation: **API-SF/CD**



Ein mild legiertes Mehrbereichs-Motorenöl, basierend auf mineralischen Grundölen. Bestens geeignet für Oldtimer der 60er und 70er Jahre mit Otto- und Dieselmotoren, mit oder ohne Turboaufladung.

- Unterstützende Motordichtigkeit
- Geringerer Ölverbrauch
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Leistungsstabil bei jeder Betriebstemperatur, auch bei heißem Öl und hohen Belastungen

EINBEREICHS-MOTORENÖLE - MILD LEGIERT

Östol Oldtimer Oil SAE 10

Qualifikation: **API-SF/CC**



Ein mild legiertes Einbereichs-Motorenöl, bestens geeignet für Otto- und Dieselmotoren älterer Bauart ohne Turboaufladung, mit oder ohne Ölfilter. Das Öl ist ideal für den reinen Winterbetrieb.

- Hervorragende Kaltstarteigenschaften
- Schnelle Durchölung aller Motorteile
- Sofortiger Öldruck verfügbar
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Auch als Spülöl verwendbar

Östol Oldtimer Oil SAE 20

Qualifikation: **API-SF/CC**



Ein mild legiertes Einbereichs-Motorenöl, bestens geeignet für Otto- und Dieselmotoren älterer Bauart ohne Turboaufladung, mit oder ohne Ölfilter. Das Öl ist für den Winterbetrieb und für die Temperaturen im Frühling oder Herbst bestens geeignet.

- Gute Kaltstarteigenschaften
- Geringer Ölverbrauch
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Leistungsstabil vom Kaltstart bis zum Dauerbetrieb

Östol Oldtimer Oil SAE 30

Qualifikation: **API-SF/CC**



Ein mild legiertes Einbereichs-Motorenöl, bestens geeignet für Otto- und Dieselmotoren älterer Bauart ohne Turboaufladung, mit oder ohne Ölfilter. Das Öl ist ideal für den Sommerbetrieb in gemäßigten Klimazonen.

- Unterstützende Motordichtigkeit
- Geringerer Ölverbrauch
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Leistungsstabil bei jeder Betriebstemperatur, auch bei heißem Öl und hohen Belastungen

Östol Oldtimer Oil SAE 40

Qualifikation: **API-SF/CC**



Ein mild legiertes Einbereichs-Motorenöl, bestens geeignet für Otto- und Dieselmotoren älterer Bauart ohne Turboaufladung, mit oder ohne Ölfilter. Optimal bei zu geringem Öldruck. Das Öl ist bestens geeignet für den reinen Sommerbetrieb

- Unterstützende Motordichtigkeit
- Geringerer Ölverbrauch
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Leistungsstabil bei jeder Betriebstemperatur, auch bei heißem Öl und hohen Belastungen

Östol Oldtimer Oil SAE 50

Qualifikation: **API-SF/CC**



Ein mild legiertes Einbereichs-Motorenöl, bestens geeignet für Otto- und Dieselmotoren älterer Bauart ohne Turboaufladung, mit oder ohne Ölfilter. Optimal bei zu geringem Öldruck und heißem Öl. Ideal bei hohen Temperaturen. Bitte nicht unter 10°C verwenden!

- Unterstützende Motordichtigkeit
- Geringerer Ölverbrauch
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Leistungsstabil bei jeder Betriebstemperatur, auch bei heißem Öl und hohen Belastungen

EINBEREICHS-MOTORENÖLE - UNLEGIERT

Östol Oldtimer Oil SAE 30 unlegiert

Qualifikation: **API-SA**



Ein reines säure- und harzfreies Einbereichs-Motorenöl, bestens geeignet für Motoren der 20er und 30er Jahre ohne Ölfilter.

- Unterstützende Motordichtigkeit
- Geringerer Ölverbrauch
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Leistungsstabil bei jeder Betriebstemperatur, auch bei heißem Öl und hohen Belastungen

Östol Oldtimer Oil SAE 40 unlegiert

Qualifikation: **API-SA**



Ein reines säure- und harzfreies Einbereichs-Motorenöl, bestens geeignet für Motoren der 20er und 30er Jahre ohne Ölfilter.

- Unterstützende Motordichtigkeit
- Geringerer Ölverbrauch
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Leistungsstabil bei jeder Betriebstemperatur, auch bei heißem Öl und hohen Belastungen

Östol Oldtimer Oil SAE 50 unlegiert

Qualifikation: **API-SA**



Ein reines säure- und harzfreies Einbereichs-Motorenöl, bestens geeignet für Motoren der 20er und 30er Jahre ohne Ölfilter.

- Unterstützende Motordichtigkeit
- Geringerer Ölverbrauch
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Leistungsstabil bei jeder Betriebstemperatur, auch bei heißem Öl und hohen Belastungen

EINBEREICHS-GETRIEBEÖLE - MILD LEGIERT

Östol Oldtimer Oil SAE 80 Getriebeöl

Qualifikation: **API-GL3**



Ein mild legiertes Einbereichs-Getriebeöl auf Mineralöl-Basis. Das Öl garantiert optimale Tieftemperatur-Eigenschaften sowie ein stabiles Heißlaufverhalten.

- Unterstützende Getriebedichtigkeit
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Leistungsstabil bei jeder Betriebstemperatur, auch bei heißem Öl und hohen Belastungen
- Sehr gute Buntmetallverträglichkeit

Östol Oldtimer Oil SAE 90 Getriebeöl

Qualifikation: **API-GL3**



Ein mild legiertes Einbereichs-Getriebeöl auf Mineralöl-Basis. Das Öl besitzt gute Kälte-Eigenschaften sowie ein stabiles Heißlaufverhalten.

- Unterstützende Getriebedichtigkeit
- Materialschonend, auch für Dichtungen und Lacke
- Leistungsstabil bei jeder Betriebstemperatur, auch bei heißem Öl und hohen Belastungen
- Sehr gute Buntmetallverträglichkeit

Östol Oldtimer Oil SAE 140 Getriebeöl

Qualifikation: **API-GL3**



Ein mild legiertes Einbereichs-Getriebeöl auf Mineralöl-Basis. Das Öl garantiert ein stabiles Heißlaufverhalten und wirkt geräuschkämpfend. Ideal für den Sommerbetrieb geeignet.

- Unterstützende Getriebedichtigkeit
- Sehr gute Geräuschkämpfung
- Materialschonend, sehr gute Buntmetallverträglichkeit
- Leistungsstabil bei jeder Betriebstemperatur, auch bei heißem Öl und hohen Belastungen

MEHRZWECKFETT

Östol Mehrzweckfett LT 190 EP

DIN 51502: **KP 2 K-30**



Das Östol Mehrzweckfett LT 190 EP wird ausschließlich aus hochwertigen Rohstoffen hergestellt. Das Fett besticht durch seine außerordentliche Beständigkeit gegenüber Wärme, Oxidation, Wasser und hoher Druckbelastung (NLGI Konsistenzklasse 2). Der Tropfpunkt liegt bei +175 °C und die Gebrauchstemperatur bewegt sich im Bereich von -30 °C bis +120 °C.

MERCHANDISING LIMITED EDITION

1 Östol Messenger-Bag

MATERIAL: Büffelleder

FARBE: Braun

MASSE: H 18 cm x B 29 cm x T 9 cm

- Großes Hauptfach, innen zwei Reißverschlussfächer + Handyfach
- Abnehmbarer Schultergurt
- Wasserabweisendes Innenfutter
- Hochwertig geprägtes Östol-Logo auf der Taschenaußenseite und auf dem Schulterriemen

2 Östol Reisetasche

MATERIAL: Büffelleder

FARBE: Braun

MASSE: H 33 cm x B 60 cm x T 32 cm

- Großes Hauptfach mit Reißverschluss
- Extra Außentasche mit Reißverschluss
- Abnehmbarer Schulterriemen
- Verstärkte Henkel
- Komplett mit wasserabweisendem Innenfutter und verstärktem Boden
- Mit hochwertig geprägtem Östol-Logo, auf Außenseite und Schulterriemen

3 Östol Werkzeugrolle

MATERIAL: Büffelleder

FARBE: Braun

MASSE: H 32,5 cm x B 69 cm (entrollt)

- 15 Fächer für Ihr Werkzeug (wird OHNE Werkzeug geliefert)
- Außergewöhnliches Design durch Schmucknähte und hochwertig geprägtes Östol-Logo
- Besonders stabil durch Lederverstärkungen

4 Östol Ledergürtel

MATERIAL: Vollrindleder

FARBE: Braun oder schwarz

MASSE: Gürtelbreite ca. 35 mm, Länge: 105 cm - individuell kürzbar

- Made in Germany
- Hochwertig verarbeitet mit geprägtem Östol-Logo
- Schnalle aus gebürstetem Edelstahl
- Inklusive Geschenkverpackung

Alle unsere Merchandising-Artikel finden Sie auch im Onlineshop unter www.oestol.de



ND ISING

5 Östol Mappe

MATERIAL: Büffelleder

FARBE: Braun

MASSE: H 27 x B 35 x T 4 cm

- 3 Dokumentenfächer, 2 Einschubfächer, 9 Kartenfächer, Stiftehalter
- Hochwertig verarbeitet mit geprägtem Östol-Logo
- Herausnehmbare Ringbuchleiste

6 Östol Tasse

MATERIAL: Hochwertiges Porzellan

MARKE: Seltmann Weiden

GRÖSSE: 250 ml, Ø 75 mm, H 90 mm

FORM: Ölfass mit Sicken

DESIGN: Östol-Rot mit Original-Motiv der Retro-Blechgebilde

- Hochwertig gebrannt, langlebig und spülmaschinentauglich
- Optimal für den nostalgischen Kaffee- und Tee-Genuss

7 Östol Ölkanne

MATERIAL: Blech

GRÖSSE: 1 Liter

- Mit Östol-Logo-Prägung
- Ausguss „Kleckerfrei“
- Mit Retro-Mengenangabe über Inhalt
- Praktisch für Ihren Motorölwechsel mit original Östol Oldtimer Oils
- Ein tolles Sammler- und Ausstellungs-Accessoire im Retrostyle

8 Östol Seidenschal

MATERIAL: 100% echte Seide, Twill

GRÖSSE: ca. 90 x 90 cm

- Hochwertiger Print mit Östol-Logo an einer Ecke
- Pflegehinweise auf eingenähtem Etikett

9 Östol Cappy

MATERIAL: 100% Baumwolle

FARBE: Beige

MARKE: Robin Ruth

GRÖSSE: Universal

- Mit hochwertig aufgesticktem 3D-Östol-Logo und Schriftzug „since 1915“
- Inverses Logo auf dem Schirm
- Verstellbarer Klettverschluss
- Gepolstertes Innenband

10 Östol Blechschild

MATERIAL: Stahlblech

GRÖSSE: Ca. 400 x 600 mm

- Hochwertiges Retro-Blechschild in ansprechendem Östol-Design
- Speziell bedruckt und geprägt
- Korrosionsschützend lackiert
- Abgerundete Ecken
- Vier Befestigungslöcher, Kantenumschlag für eine optimale Befestigung





MEHR ALS
100 JAHRE
ERFAHRUNG

 facebook.com/oestol

Georg Oest Mineralölwerk GmbH & Co. KG

Georg-Oest-Straße 4 | D-72250 Freudenstadt
Fon +49 7441 539-0 | Fax +49 7441 539-149
E-Mail: oestol@oest.de | Internet: www.oestol.de